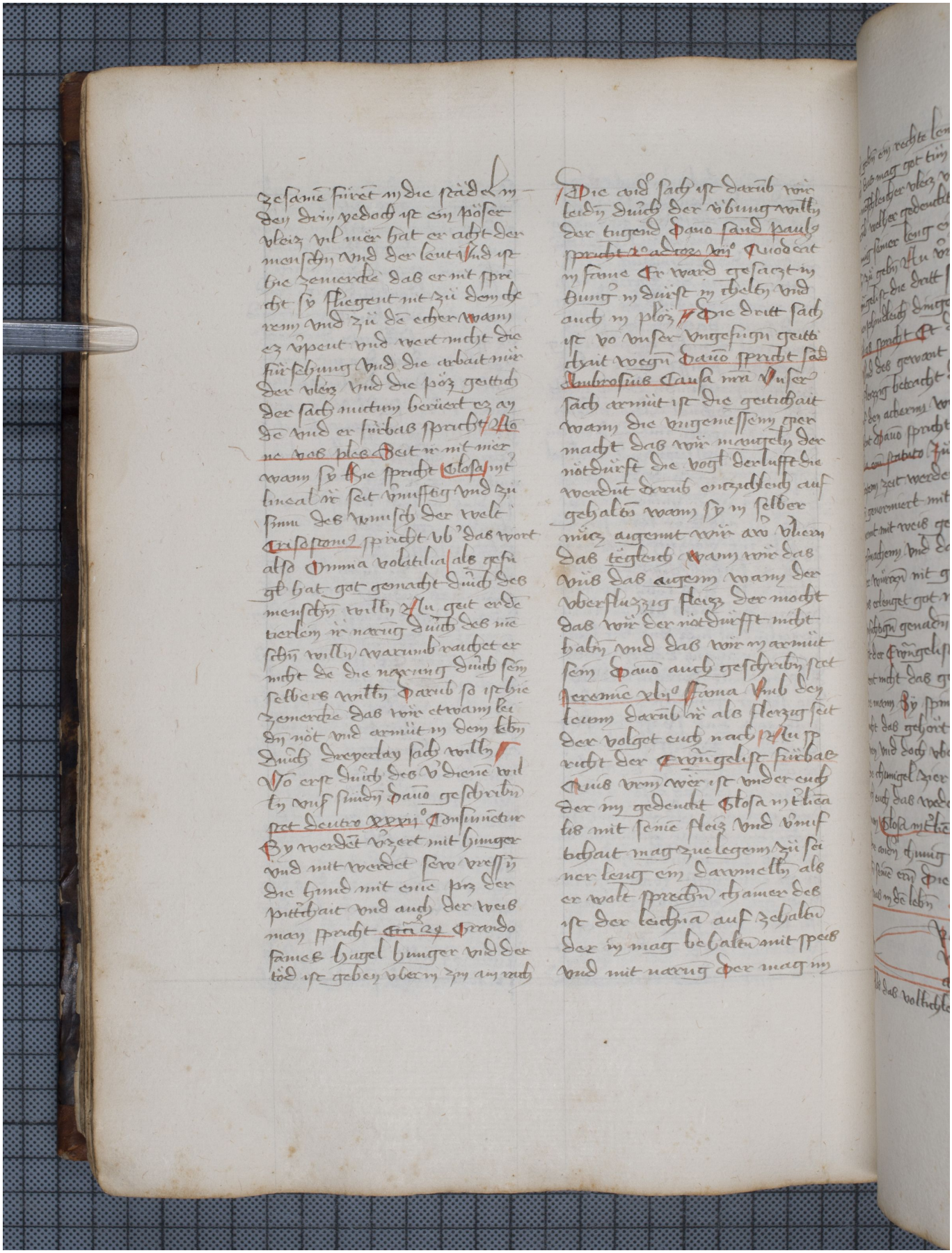
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28689
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



zesamen füret in die städel in
dey drin, pedoch ist ein pöser
vleiz vil mer hat er acht der
menschn und der leut und ist
die zemerche das er mit spri
cht sy fliegent nit zu dem che
rem und zu de echer wann
ez vpent und wert nicht die
fürsehung und die arbait nur
der vleiz und die pöz gottich
der sach nutzm berüert ez ay
de und er fürbas spricht Ale
ne was plez Dest in mit mer
wann sy die spricht Glosa nyt
lineat nr set umsuntz und zu
sinn des umsch der welt
Crisostomus spricht vb das wort
also Omma volatilia als gesch
ft hat got genacht durch des
menschn willn zu gut erde
tierlein nr narung durch des nie
schn willn warumb rachet er
nicht de die narung durch sein
selbers willn Darub so ist die
zemerche das wir etwann le
dn nöt und armüt in dem lebn
durch dreperlay sach willn
Wo erst durch des v diene wil
ln vnd sunden Dauo geschriben
set Deutro xxxi° Consumentur
By werdet vzert mit hunger
und mit werdet sere vressn
die hund mit eine pz der
pittbait und auch der weis
man spricht Eccl° xl° Grando
fames bagel hunger vnd der
tod ist geben vberm zu an rach

Die andr sach ist darub wir
leidn durch der vbung willn
der tugend Dauo sand paulus
spricht 2° ad Cor° xi° Quod est
in frame Er ward gesagt in
hung in durst in kelten und
auch in plöz Die drit sach
ist do unser ungefugn gotti
chait wegn Dauo spricht sand
Ambrosius Causa mri Unser
sach armüt ist die gotichait
wann die ungemessem ger
macht das wir mangeln der
nötdurft die vogt derlusten die
werdnt derub entzidlich auf
gehalten wann sy in selber
mügn augemt wir aro vliem
das teglich wann wir das
vnß das augem wann der
vberfluzzig fleiz der macht
das wir der nötdurft nicht
haben und das wir in armüt
sein Dauo auch geschriben set
Jeremie xlv° Fama vmb den
leum darub nr als flerzig set
der volget euch nach Zu sp
richt der Erwngelist fürbas
Aus dem wir ist under euch
der in gedenckt Glosa in Ethica
lis mit senie fleiz und vmf
bchaut mag zu legem zu sa
ner leng ein darumb als
er wolt sprechn chamer des
ist der kechna auf zehalten
der in mag behalten mit speis
und mit narung Der mag in